

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 33 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS POSTENTGELT BAR ENTRICHTET OKTOBER 2006



Bericht Seite 16

I n h a l t :

Amtliches	Seite 2
Bürgermeisterbrief	Seite 3
Die grüne Seite	Seite 10
Gemeindepolitik	Seite 13
Vereinsleben	Seite 16
Zapfenstreich der MK Götzens	Seite 27

EINLADUNG ZUM BLUMENSCHMUCKAUSFLUG

Der diesjährige Blumenschmuckausflug, findet am Dienstag, den 24. Oktober 2006 statt. Es ist die **Besichtigung des Ötztidorfes** in Umhausen geplant. Anschließend fahren wir ins **Gasthaus Andreas Hoffer** in Umhausen. **Abfahrt beim Gemeindeamt um 13:00 Uhr!**

Anmeldungen zum Ausflug können telefonisch unter 05234/32202 oder direkt bei Frl. Schmözl im Gemeindeamt abgegeben werden. Da der Bus bestellt werden muss werden Anmeldungen ausschließlich bis **Montag, den 23.10.2006** entgegen genommen.

ZURÜCKSCHNEIDEN DER BÄUME UND STRÄUCHER SOWIE HECKEN IM BEREICH VON GEMEINDESTRASSEN

Als Straßenverkehrsbehörde hat die Gemeinde darauf zu achten, dass die Verkehrssicherheit durch in den Straßengrund hineinragende Bäume, Sträucher, Hecken u.dgl. nicht beeinträchtigt wird.

Gemäß § 91 Abs. 1 StVO. werden die Grundeigentümer aufgefordert, die aus ihren Grundstücken in die Straßen und Wege hineinhängenden Äste, Sträucher und Hecken bis an die Grundgrenzen zurückzuschneiden. Bei Nichtbeachtung können diese Maßnahmen gemäß § 4 Verwaltungsvollstreckungsgesetz 1950 mit Bescheid vorgeschrieben werden. Wenn der Grundeigentümer auch dieser Aufforderung nicht nachkommt, werden diese Maßnahmen im Wege der Ersatzvornahme auf Kosten und Gefahr des Grundeigentümers von Amts wegen durchgeführt.

DOG STATION

Der Gemeinderat der Gemeinde Götzens hat in seiner Sitzung am 16.05.2006 beschlossen auch in der Gemeinde Götzens für die Entsorgung von Hundekot so genannte „Dog Stations“ aufzustellen. Die Behälter werden vorwiegend im **Bereich der Götzner Felder** aufgestellt. Weitere Aufstellungs-orte sind am Josef-Abentung-Weg sowie im Bereich der Neu-Götzner-Straße (Gewerbepark) geplant.



WAHLERGEBNIS

Bei der Nationalratswahl am 01.10.2006 wurde in Götzens wie folgt gewählt:

Wahlberechtigt	2721	
Abgegebene Stimmen	1939	
(71,27 % Wahlbeteiligung)		
Ungültige Stimmen	12	
Gültige Stimmen	1927	
ÖVP	768	39,86 %
SPÖ	473	24,55 %
Grüne	320	16,61 %
FPÖ	173	8,98 %
Liste Martin	95	4,93 %
BZÖ	66	3,42 %
Sonstige	19	0,98 %
KPÖ	13	0,67 %

Wahlergebnis Götzens - Stimmenverteilung



RÜCKTRITT GR ABENTUNG HARALD

Herr Abentung Harald, SPÖ Götzens ist nach langjähriger Tätigkeit im Gemeinderat von seinem Mandat zurückgetreten.

In den vergangenen Gemeinderatsperioden erfüllte er die Aufgaben als Kanalausschuss- und Überprüfungsausschussobmann.

An seine Stelle wird Herr Seiwald Arthur, SPÖ Götzens nachrücken.

Die Gemeinde Götzens bedankt sich auf diesem Wege für die gute und stets kollegiale Zusammenarbeit und wünscht Herrn Abentung für den weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.



Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Götzens, Burgstraße 3
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Satz und Repro:

© **Werner's Atelier, Axams** · Tel. 0 664/482 73 83
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Markus Lanznaster, Volkmar Reinalter
Druck: Kranebitter Druck, Telfs

Liebe Götznerinnen und Götzner!



Der vergangene Sommer hätte ja viel extremer kaum sein können. Dem sehr heißen und regenarmen Juli folgte ein fast durchwegs nasser August. Trotz der hohen Niederschlagsmengen kam es in unserem Ort Gott sei Dank zu keinen größeren Schäden, ein bisschen auch deshalb, weil unser Abwassersystem bestens funktioniert. Zeitgerecht wurden die Wasser- und Kanalarbeiten am Josef-Abenthung-Weg abgeschlossen und somit wieder ein wichtiges Umweltkapitel geschlossen. Die alten Ethernit-Leitungen wurden durch moderne PVC-Rohre ergänzt, insgesamt wurden von der öffentlichen Hand an die 300.000 Euro in diese Versorgungsleitungen investiert. Einige private Teilstücke wurden in öffentliches Gut verlegt, und ich darf mich hier ausdrücklich bei vielen Grundbesitzern für das manchmal äußerst großzügige Entgegenkommen an die Allgemeinheit herzlich bedanken. Ebenfalls mein Dank an alle Betroffenen, die mit viel Verständnis die Unannehmlichkeiten bei diesen Bauarbeiten ertragen haben.

Ein heißes Eisen war vor kurzem das Thema Nachmittagsbetreuung. An dieser Stelle möchte ich den Verantwortlichen des Landes schon ins Stammbuch schreiben, dass die von dort getätigten Vorbereitungsarbeiten – um es sehr höflich auszudrücken – ungenügend waren. Mit drei – im Auftrag des Landes – verschickten Umfragebögen wurden viele Eltern derart verunsichert, dass schlussendlich die Mindestteilnehmerzahl von sieben Kindern nicht erreicht werden konnte (und damit die gesetzlichen Voraussetzungen für die Nachmittagsbetreuung nicht gegeben waren). Die Gemeinde selbst hat diesbezüglich sehr wohl ihre Hausaufgaben gemacht. So wurde von politischer Seite bereits im heurigen Juli entschieden, sämtliche Voraussetzungen für die Nachmittagsbetreuung in Götzens zu schaffen und die betroffenen Eltern auch finanziell zu unterstützen. Denn unsere Gemeinde bekennt sich ausdrücklich zu einer funktionierenden Betreuung der Kinder. So werden auf uns für den Herbst 2007 keine besonderen Überraschungen mehr zukommen, falls hier endlich eine einheitliche und überschaubare Vorgangsweise gefunden werden kann.

Die neue Form der Kirchenkonzerte – gemischt mit volkstümlicher Musik aus dem religiösen Bereich – hat sich auch heuer sehr bewährt. Unser engagierter Kulturausschuss um Hubert Stolz beabsichtigt daher auch für nächstes Jahr, diese Veranstaltungsform weiterzuführen. Und für die nächsten Jahre wird bereits an neuen Konzepten und Veranstaltungsformen gearbeitet, sodass wir dann mit einigen angenehmen Überraschungen rechnen dürfen.

Ein weiteres kulturelles Highlight kommt am Nationalfeiertag auf uns zu: Die Musikkapelle Götzens sowie die Schützenkompanie, Jungschützen, Schützengilde, Kammeradschaftsbund, Trachtenverein und Feuerwehr bringen auf dem Kirchplatz den berühmten „Großen Österreichischen Zapfenstreich“ zur Aufführung. Der Eintritt ist frei, und diesen musikalischen Leckerbissen, der entscheidende Kapitel der Tiroler Geschichte eindrucksvoll wiedergibt, sollten Sie sich, liebe Götznerinnen und Götzner, auf keinen Fall entgehen lassen. Ich darf Sie also bei freiem Eintritt herzlich zum Tiroler Zapfenstreich in unserem Ort einladen.

Das Projekt Mutterer-Alm-Bahn darf mit Beginn der heurigen Wintersaison als abgeschlossen betrachtet werden, nachdem auch der neue Beschneigungsteich fertiggestellt ist. Was die Götzner Seite betrifft, stehen wir zur Zeit in sehr konstruktiven Verhandlungen mit den Grundeigentümern, und wenn nichts gravierendes dazwischenkommt, können wir im kommenden Frühjahr in die nächste entscheidende Phase treten. Aber darüber werde ich Sie noch ausführlich informieren.

Während ich diese Zeilen an Sie, liebe Götznerinnen und Götzner, schreibe, präsentiert sich draußen der Herbst gerade von seiner schönsten Seite. Die goldene Farbenpracht lädt ein, unsere herrliche Gegend zu durchwandern und das Land von seiner schönsten Seite kennenzulernen. Vielleicht unterliegen auch Sie der Versuchung, sich auf eine intensive Entdeckungsreise – auch ins eigene Ich – zu machen. Sie werden es nicht bereuen.

Ihr Hans Payr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen.

In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

Das Fest der **goldenen Hochzeit** feierte

am 22.05.2006

das Ehepaar Schneider Marianne und Alfons



Das Fest der **diamantenen Hochzeit** feierte

am 12.06.2006

das Ehepaar Pittl Regina und Konrad



BH-Stellv. HR Dr. Wolfgang Nairz überbrachte die Jubiläumsgabe des Landes, Bgm. Payr gratulierte im Namen der Gemeinde.

Gottesdienstordnung Götzner Wallfahrtskirche

15. Oktober 2006

09.00 Uhr: **Kirchweihsonntag**

Kirchenchor: Max Filke: Missa in G

22. Oktober 2006

09.00 Uhr: **Weltmissionstag – Familienmesse** gestaltet von der Katholischen Jungchar Götzens

01. November 2006

09.00 Uhr: **Allerheiligen**, Pfarrgottesdienst

14.00 Uhr: Festgottesdienst, anschließend Gräbersegnung

02. November 2006

19.00 Uhr: **Allerseelen**, Heilige Messe, anschließend Gräbersegnung

24. November 2006

19.00 Uhr: **Jahrestag - 10jährige Seligsprechung von Pfarrer Otto Neururer** gestaltet vom Kirchenchor: N.Schmid: Kassian Messe, anschließend Agape am Kirchplatz

25. November 2006

17.00 Uhr: **Neururer-Festkonzert zur 10-jährigen Seligsprechung von Otto Neururer & Gapp**
W.A.Mozart: Missa Trinitatis, Pfarrchor aus Wattens, Marini Consort, Itg.: Norbert Salvenmoser Texte von und mit Altbischof Reinhold Stecher

26. November 2006

09.00 Uhr: **Christkönigsonntag** Cäcilienmesse der Musikkapelle Götzens

**NAGL
& Söhne**
Ges.m.b.H.

Installation
&
Anlagenbau

**GAS - WASSER - WÄRME - LUFT - UMWELT
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - KUNDENDIENST**

A-6094 AXAMS - METZENTALER 7 - TELEFON 0 52 34/68 1 47

Im Kindergarten tut sich was!

115 Kinder sind gut in das neue Kindergartenjahr gestartet. Die Arbeit mit den Kindern erstreckt sich über verschiedene pädagogische Schwerpunkte: z.B: Montessorri, Tanzpädagogik, Sensorische Integration, christliche Symbolerziehung usw.

Wir freuen uns jedes Jahr auf mögliche Aktivitäten wie: Besuch beim Bürgermeister, Eislaufen, Schikurs, Feuerwehrübung, Verkehrserziehung mit der Axamer Polizei und vieles mehr.

ERZÄHLE MIR UND ICH VERGESSE

ZEIGE MIR UND ICH ERINNERE MICH

LASS MICH TUN UND ICH VERSTEHE!

Das Kindergartenteam



TOP QUALITÄT zu TOP PREISEN!

- 
• Fußpflege für Sie und Ihn
 Behandlung inkl. Peeling, lackieren und Massage nur **28,-**
- 
• Nageldesign mit Tips nur **56,-**, Natur Nagelverstärkung nur **41,-**
 Individuelle Lösungen für Problemnägel (weiche Nägel, Nagelbeißer uvm.)
- 
• Cellulite Behandlung mit Wellments Naturprodukten
 Erfolge sind nach der ersten Behandlung sichtbar und spürbar nur **37,-** pro Behandlung

MAJA
Nails



Wir freuen uns auf Ihr Kommen - Maja Nails
 Pesen-Sigmund-Straße 1 (Therapiezenter Völs)
 6136 Völs - Tel.: 0512-902477

Rom 2006 - 6. Internationale Ministrantenwallfahrt

28 Götzner machten sich Ende Juli 2006 Richtung Rom auf um dort unter 40.000 Romwallfahrern die 6. Internationale Ministrantenwallfahrt live mit zu erleben.

Unsere Reise begann am 29. Juli um 22:30 Uhr, dort trafen wir uns alle am Kirchplatz. Pünktlich fuhr der Reisebus in Götzens ein, nach einer 9 Stunden langen Fahrt mit unseren mitreisenden Pfarren Ranggen, Kematen, und Haiming waren alle froh aus dem Bus zu kommen. „Doch wer konnte erwarten, dass in Rom ca. 38° Celsius herrschen?“

Nein Scherz bei Seite in unserer Unterkunft angekommen ging es an die Zimmereinteilung die sich zu meiner Freude recht einfach erwies.

Nach unserem ersten original römischen Mittagessen machten wir uns mit unserem Reiseleiter Pater Leo auf den Weg Richtung Rom City. Unseren ersten Tag wollten wir ganz auf den Spuren des römischen Reiches beginnen. Doch wer konnte erwarten, dass das Kolosseum zur Mega-Event Bühne für Bon Jovi umgebaut wurde. Aber Gott sei Dank waren wir ja nicht verloren Pater Leo erklärte uns die Geschichte zum Kolosseum und hatte sich schon einen anderen Programmpunkt ausgewählt. Nach der Besichtigung römischer Ausgrabungsstätten, besuchten wir den Wort-Gottesdienst mit dem Jugendbischof von Österreich Dr. Franz Lackner.

In den nächsten 2 Tagen also am Dienstag den 1. August und am Mittwoch den 2. August standen die Highlights der Romwallfahrt am Tagesplan.

Wir starteten den Dienstag mit einem Morgen-Lob, nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg

Richtung Petersplatz, dort besichtigten wir den Petersdom und Pater Leo erklärte unseren Jugendlichen den Petersdom, und wie damals vor 10 Jahren die Seligsprechung Otto Neururers vor sich ging. Anschließend besuchten wir die Vatikanischen Museen und alle Besucher meiner Reisegruppe inklusive mir wurden wieder einmal von unserem Pater Leo fasziniert, aber natürlich auch von den Museen. Immer wieder sagten Kinder zu mir: „Na so toll was der Pater Leo alles woas.“ (Zitat eines Kindes).

Nach der beeindruckenden Besichtigung der Museen besuchten wir den Gottesdienst mit 40.000 Wallfahrern und dem österreichischen Kardinal Christoph Schönborn.

Am Mittwoch war um 7:00 Uhr Tagwache in unserer Unterkunft, denn die Papst Audienz war unser erster Tagespunkt.

Um 7:30 Uhr fuhren wir mit dem Bus Richtung Petersplatz, dort mussten wir uns schnell und geschickt einen Platz in den ersten Reihen organisieren, um den Papst ganz nah zu erleben.

Also ganz vorne dabei mussten wir nur noch ca. 2 Stunden auf den Papst warten. Doch das Warten lohnte sich, alle waren so begeistert von den Ansprachen und Worten des Papstes. Aus allen Winkeln des Petersplatzes tönte es „Benedetto, Benedetto“ es war einfach ein unglaubliches Erlebnis.

Nach der Papst Audienz mussten wir uns erst einmal stärken, denn am Nachmittag stand ein Treffen mit dem Bischof und die Besichtigung der Peterskuppel am Programm.

Nach dem Treffen besuchten wir die Peterskuppel, dort bewältigten wir mit Pater Leo alle 500 Stufen zu Fuß. Von der Kuppel aus hat man so einen überwältigenden Ausblick. (Das kann nur ein Bild zeigen.)



Den Donnerstag verbrachten wir am Quallen freiem Meer von Ostia, wo wir uns alle der Sonne und dem Wasser hingaben.

Den Freitag früh gestalteten wir mit einem Gottesdienst in der hauseigenen Kapelle mit unseren drei Geistlichen: Generalvikar Jakob Bürggler, Pater Camilus und Pater Leo.

Den restlichen Freitag machten wir einen Ausflug in die Callixtus-Katakomben und in den Aqua Park Tivoli etwas außer-



Pater Leo war wirklich während der ganzen Woche ein gut informierter Reiseleiter, nein er war auch der am meisten begehrteste Begleiter der Woche, die Kinder scharten sich in Trauben, um ihn um dieses und jenes zu fragen.

Vielen Dank lieber Pater Leo für die Woche und für deinen Einsatz während der Vorbereitungen.

halb von Rom. Anschließend lud Pater Leo alle unter 18 auf ein Eis ein. Da habe ich noch mal Glück gehabt, dass ich noch nicht 18 bin.

Am Freitagabend machten wir noch eine Abschiedsparty mit Show-Einlagen und Disco.

Für die Gestaltung des Morgengottesdienstes einen besonderen Dank an Astrid Schmölz und Gerti Schuler, sowie einen besonderen Dank an Matthias Oberhöller und an Heinz Schuler für die Abendveranstaltung und die Hilfe während der Woche.

Aber ein ganz besonderer Dank gilt unserem Reiseleiter und Star der Woche Pater Leo.

Ich bedanke mich bei allen Begleitpersonen und Helfern der Reise für eine unvergessliche Romwallfahrt 2006.

*Ein herzliches Vergelt's Gott auch
an unsere Sponsoren*

Gemeinde Götzens

Transportunternehmen Gruber

Bauunternehmen Jenewein

Maria Singer

Pfarre Götzens

Mit lieben Grüßen euer Michael Schallner

GETRÄNKEABHOLMARKT

Josef Singer

BIRGITZ • DORFSTRASSE 12 • TELEFON 3 23 67

**JETZT AUCH IM DIENSTE
DES UMWELTSCHUTZES!**



● **MÜLLABFUHR** ●

● **SPERRMÜLLABFUHR** ●

● **BIOMÜLL- UND STRAUCHSCHNITTABFUHR** ●

● **BÄUERLICHER KOMPOSTIERER** ●

GESUNDHEITS- UND SOZIALSPRENGEL



**Der Ferienzug bummelte
wieder durchs Mittelgebirge**

Bereits zum 7. Mal fanden die Kindererlebniswochen des Gesundheits- und Sozialsprengels westliches Mittelgebirge in den Sommerferien statt. Ca. 130 Kinder aus den Gemeinden Natters, Mutters, Götzens, Birgitz, Axams und Grinzens nahmen an den angebotenen Veranstaltungen teil.

Die bereits zur Tradition gewordene **Sommer-sportwoche** war wieder ein riesen Hit. Eine Woche lang konnten die Kinder sich sportlich betätigen, unter anderem war Tennis, Klettern und Schwimmen angesagt. Zahlreiche Kinder begeisterten sich ebenso beim **Basteln mit Schmucksteinen**, wo herrlich



dekorierte Bilderrahmen gefertigt wurden. Auch der Besuch bei der **Imkerei Köchl** machte allen großen Spaß und beim **Erste Hilfe Kurs** wurde den Kindern wieder allerlei Wissenswertes und Hilfreiches beigebracht. Ins **Reich der Phantasie** entführte die Bücherei Axams und beim **Selbstverteidigungskurs** erfuhren die Kinder, wie man jemanden richtig auf die „Matte legt“. Begeistern konnten sich auch die Kinder wieder für die **Führung durch die Axamer**

Pfarrkirche. Die Besichtigung des Glockenturms war ein besonderes Highlight.



Besonders Spaß machte nicht nur der **Fotografierkurs**, sondern auch das **Filzen** bei der Wildnisschule der Alpen sowie das **Brotbacken** beim Bäcker Ruetz in Kematen. Der Besuch der **Polizeiinspektion Axams** war wie immer ein Höhepunkt unserer Veranstaltungsreihe.

Den Abschluss der diesjährigen Kindererlebniswochen machten heuer die **Kletterkurse** der Naturfreunde Axams sowie das **Ferienlager am Birgitzköpfl** mit den Naturfreunden.

Im Namen des Gesundheits- und Sozialsprengels westliches Mittelgebirge darf ich mich bei allen Veranstaltern und Vereinen für Ihre Mit-hilfe recht herzlich bedanken, die zum Erfolg dieser Kindererlebniswochen einen großen Beitrag geleistet haben. Danke!

Gabi Schaffenrath



EISSPORTZENTRUM GÖTZENS

Saison 2006/07

vom 26. Oktober 2006 bis ca. 25. März 2007

Mit großen Schritten nähern wir uns wieder einer neuen Eissaison im Eissportzentrum Götzens. Der offizielle Start in die heurige Saison beginnt am 26. Oktober 2006.

Mit großem Interesse werden wir auch den Startschuss der Jugendmannschaft des Eishockeyclub Bauland Götzens verfolgen, die versuchen wird, in der Tiroler Liga mitzuspielen um auch entsprechende Erfolge und Spielpraxis zu erzielen. Auch die Eislaufschule Götzens-Mittelgebirge möchte mit ihrem Trainerteam unter der Führung der staatlich geprüften Claudia Houdek den Kindern und Erwachsenen eislaufen lernen und auch bereits versuchen eine Kür einzustudieren.

Ich wünsche allen EissportlerInnen auch für die heurige Saison viel Spaß in unserer neuen Eissportanlage.

Günter Goritschnig
Geschäftsführer Eissportzentrum

ÖFFNUNGSZEITEN

für den Publikumseislauf:

Mo – Do: 14.00 bis 16.00

Freitag: 13.30 bis 17.00

Samstag: 13.30 bis 17.00 und 20.00 bis 22.00

Sonntag: 13.30 bis 17.00

Während der **Weihnachtstage** und **Semesterferien** Publikumseislaufen bereits **ab 13.00 Uhr!**

EINTRITTSPREISE

Kinder bis 6 Jahren: Eintritt frei

Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr: € 1,50

Erwachsene: € 3,--

Saisonkarte Kinder: € 30,--

Saisonkarte Senioren: € 50,--

Saisonkarte Erwachsene: € 60,--

Schulklassen: (geschlossene Gruppe) € 1,-- pro Person

Miete Eiskunsthahn (Stunde/50 Minuten): € 100,--

Schlittschuhverleih: Erwachsene € 2,50

Kinder € 1,50

Schlittschuhe schleifen: € 2,50

Bitte alte Saisonkarte unbedingt bei Saisonstart mitnehmen!!!!!!!!!!!!!!

Allgemeine Infos zum Eissportzentrum:

Geschäftsführer Günter Goritschnig

Tel. 0664/8589033 oder

E-Mail: guenter.goritschnig@aon.at

Eismeister Alexander Spieler Tel. 0664/8589035

Ansprechpartner der Götzner Eissportvereine:

Eishockey allgemein:

Hanspeter Pedross, Tel. 0664/5435150

Eishockey Nachwuchs:

Christian Wolf, Tel. 0676/5302402

Eislaufschule:

Claudia Houdek, Tel. 05234/65275

Eisstockclub:

Fritz Weithaler, Tel. 05234/34232



„Heizen“

Giftbombe: Private Müllverbrennung!

Gemütlich beim warmen Kachelofen liegen oder vor dem offenen Kamin sitzen und ins prasselnde Feuer schauen Wenn Sie die geeigneten Brennstoffe verheizen, bleibt es bei dieser Idylle in den kommenden Wintermonaten. Wenn nicht? Dann kann sogar der entspannende Kaminabend gesundheitsgefährdende Folgen haben. Sie denken, wir übertreiben?

Ganz und gar nicht. Leider sind der Fantasie oft keine Grenzen gesetzt, wenn es um die Abfallentsorgung geht. Aber: Milch- und Getränkeverpackungen, Joghurtbecher, Plastikabfälle, Spanplatten, Küchenabfälle, Karton, Windeln etc. – haben in unseren Öfen wirklich nichts verloren.

Hausbrand mit Folgen

Doch viele Öfen und Zusatzherde müssen immer noch als Müllentsorger herhalten. Dabei kommt uns das Verbrennen von Windel & Co. teuer zu stehen: Wussten Sie, dass der Hausbrand einer der Hauptverursacher für die kleinen, schädlichen Staubpartikel in der Luft ist? Beim unerlaubten Verbrennen von Abfällen gelangen umweltgefährdende Schadstoffe wie Dioxine, Schwermetalle etc. über den Kamin in die Luft und schließlich in unsere Lungen. Wir schaden damit nachweislich unserer Gesundheit und somit uns selbst.

Daher: **Abfälle trennen und recyceln** statt unsere Luft damit zu verpesten.



Und was wärmt uns unbedenklich in den kalten Monaten? Trockenes, unbehandeltes Holz oder Holzbriketts in unseren Öfen. Und eine Tasse heißer Tee vorm Kachelofen

„Einethöfler Fest“

Im vergangenen Sommer fand im Bereich der Einethöfe ein kleines Fest statt.

Es war ein Fest bei dem fast alle Bewohner des Ortes anwesend waren und einen unterhaltsamen Abend genossen, den die Organisatoren um Mathias Saurwein hervorragend gestaltet haben.

Das überaus erfreuliche dieser Veranstaltung ist jedoch, dass der Reingewinn in der Höhe von € 1.000,- dem Gesundheits- und Sozialsprengel westl. Mittelgebirge gespendet wurde.

Der Gesundheits- und Sozialsprengel bedankt sich ganz herzlich sowohl bei den Organisatoren als auch bei den Bewohnern der Einethöfe für diese großzügige Spende !!



Scheckübergabe der Organisatoren an die Geschäftsführerin des Gesundheits- und Sozialsprengels Gabi Schaffenrath und an dem Obmann Bgm. Hans Payr

Almabtrieb 2006 von der Götztner Alm



Unsere heurigen Meisterwerke von Hörtnagl Theo und Heidegger Peter



*Der Lehrmeister mit
seinen Schülern.*



Hiermit möchte ich mich nochmals beim Hörtnagl Theo für seinen Einsatz den gesamten Sommer hin für die ausgezeichnete Behirtung unseres Viehes bedanken, sowie Heidegger Peter für seinen Einsatz jedes Jahr beim Almabtrieb. Weiters ein großer Dank an die Bäuerinnen, und Junghauern die wieder einmal bestens für Speis und Trank gesorgt haben.

Der Obmann

Mair Andreas

TENERIFFA

WINTERURLAUB im Süden : Abflug 8. Jänner 2007

**Fanabe Costa Sur, unser Hotel mit HP, diesmal sogar inklusive Hausabholung zum
Traumpreis ab 576.-- €**

Ich kenne dieses Haus selbst aus mehreren Aufenthalten und ich war über das PreisLeistungsverhältnis angetan. Teneriffa ist die ideale Insel zum Leben und Urlauben. Sie bietet alle 4 Jahreszeiten gleichzeitig - und ist noch preiswert. Ich habe diese Destination mit Frau Moser (Büroleiterin von GEO - Innsbruck) sorgfältig ausgesucht und zwischenzeitig anstelle von Ägypten ausgewählt - da die neue (ONE) Anlage nahe Hurgada noch nicht fertig ist und auch die in Kombination damit geplante Nilkreuzfahrt (mit bestem Niveau) uns nicht davonläuft.



Ausstattung der Anlage

Die große Empfangshalle mit Rezeption, Lift, Bar und Nichtraucherrestaurant liegt oberhalb einer kleinen Ladenzeile mit Geschäften und Friseur, welche man über eine imposante Freitreppe erreicht. Von dieser aus eröffnet sich einem der Blick durch die Panoramafenster auf den Außenbereich mit großem beheizbarem Swimmingpool.

Lage des Hotels

Das Hotel liegt im neuen begehrten Urlaubsgebiet Fañabe, östlich von Playa de las Americas. Der Lavasandstrand und das neue Einkaufszentrum mit schöner Strandpromenade befinden sich in der Nähe.

Verpflegung

Frühstück und Abendessen in Büffetform. Nach vorheriger Anmeldung kann man statt Abendessen das Mittagessen einnehmen. Mittagessen auch in Büffetform.

Ausflüge

Von hier aus kann man unzählige Ausflüge rund um die ganze Insel entweder auf eigene Faust (günstige Leihautos) oder im geführten Ausflug unternehmen. Bei einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen werde ich selbst den einen oder anderen Ausflug vor Ort vorschlagen und mitfahren. Bei letzterem bediene ich mich einem ganz speziellen Angebot von TOP Reisen, welches zwar eine kurze - interessante Werbevorführung beinhaltet aber konkurrenzlos viele Ausflüge inkl. (bescheidenem) Mittagessen für schon unter 10.--€ anbietet.

Loropark mit vielen Tieren, Delfinshow, Papageienshow, Orcawale (Sensationsshow), Tiger, Affen, Flamingos, Pinguine u.s.w

Tide der höchste Berg Spaniens mit über 3.818 Meter (wir fahren bis auf ca. 2.500 Meter hinauf) schneebedeckt.

Badespaß im Meeresschwimmbad des César Manrique, in Porto la Cruz.

Delfine und Wale direkt vom Boot aus betrachten. Wandern in romantischer Umgebung. Unzählige, äußerst günstige Einkäufe entlang der Promenade oder am Markt, besonders in den vielen Geschäften rundherum tätigen. Bauernmärkte besuchen, den Honigtrunk trinken, die eine oder andere Tabas genießen, die „Pyramiden“ ansehen, durch Schluchten wandern, auf die Nachbarinsel La Gomera zu fahren und die Einheimischen bei ihrer Pfeifsprache zu hören und vieles mehr!

Baden im Pool oder im Meer. Unzählige Entscheidungen die Sie vor Ort selbst treffen können, in einem angenehmen warmen Klima.

Der gesamte Reisepreis beträgt pro Person, über 60 Jahre alt, bei einer Woche Aufenthalt

im DZ € 576.--	im EZ € 737.--	
bei zwei Wochen Aufenthalt		
im DZ € 799.--	im EZ € 1.121.--	inkl. Hausabholung.

ACHTUNG: dieser Tarif ist nur gültig bei einer Buchung bis zum 14.10.2006 und solange der Vorrat reicht. Ab dem 15.10.2006 erhöht sich der Reisepreis bei einer Woche um 30.--€, bei 2 Wochen um 60.--€ pro Person. Jüngere Personen zahlen pro Person und Woche je 15.--€ zu.

GOLFSPIELER : GUTE, GEPFLEGTE PLÄTZE mehrfach in der Nähe !

Nähere Informationen erteile ich Ihnen gerne und bin nach wie vor unter der Tel. Nr. 05234/32190 erreichbar. Im weiteren (auch in der Zeit meiner Abwesenheit) steht Ihnen Frau Moser (GEO – Innsbruck, Tel. 0512/588236-12) jederzeit gerne zur Verfügung.

Es würde mich freuen Ihnen einmal einen anderen, wunderschönen Teil der Erde zu zeigen (Mindestteilnehmerzahl 30 Personen)

Ihr Möderle Karl

DIE NEUE ÖVP, Bgm. Hans Payr *Mit Sorgfalt für unser Götzens!*



Alten- und Pflegeheim Götzens – Wie geht es weiter?

Seit einigen Monaten berichten verschiedene Medien immer wieder von einer möglichen Alten- und Pflegeheimlösung für das Westliche Mittelgebirge. In der Tat bemühen wir uns, gemeinsam mit dem Planungsverband Westliches Mittelgebirge (der Verband besteht aus den Gemeinden Mutters, Natters, Götzens, Birgitz, Axams und Grinzens) intensiv, die Altenbetreuung im Plateau nach den Vorgaben des Landes befriedigend zu lösen.

Die zuständige Landesrätin Anna Hosp hat nämlich unmissverständlich klargestellt, dass seitens des Landes nur **eine gemeinsame Vorgangsweise aller Plateaugemeinden** unterstützt wird.

D. h. konkret, dass für Altenheimlösungen außerhalb des Planungsverbandes keine Fördermittel zur Verfügung stehen.

Durch diese Vorgaben des Landes werden alle Gemeinden in die Pflicht genommen, noch stärker als bisher zusammenzuarbeiten, was grundsätzlich auch positiv zu bewerten ist.

Nun geht es vor allem darum, den politischen Willen

- ein weiteres Altersheim in der Region zu errichten
- mit den tatsächlichen Bedürfnissen abzustimmen.

Die Berechnungen des Landes besagen, dass bis zum Jahr 2012 in unserer Region insgesamt 120 Pflegeplätze notwendig sind. Das würde bedeuten, dass im westlichen Mittelgebirge spätestens im Jahr 2010 mit dem Bau von weiteren Pflegebetten begonnen werden muss.

Aktuell verhandeln wir mit dem Altersheimverband Axams über einen gemeinsamen, großen Altersheimverband Westliches Mittelgebirge.

Wir stehen diesen Verhandlungen sehr positiv gegenüber, zumal dadurch erstmals ein Verband mit allen sechs Mittelgebirgsgemeinden entstehen könnte.

In Anbetracht der großen sozialen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verantwortung wäre diese „große Lösung“ für alle Gemeinden von Vorteil. Die Verhandlungen sollten in den nächsten Monaten ab-

geschlossen sein. Uns geht es dabei vor allem darum, den Standort Götzens für die Erweiterung der Altenbetreuung vertraglich abzusichern. Die bisherigen Gespräche verlaufen sehr positiv und wir sind optimistisch, unsere Anliegen auch durchsetzen zu können.

Zweifelsohne gibt es im Gemeinderat und in der Bevölkerung auch Stimmen, ein Altersheim außerhalb des Planungsverbandes und ohne Unterstützung des Landes zu errichten.

Wir sind jedoch überzeugt, dass diese große sozialpolitische Aufgabe nur in einer potenten solidarischen Gemeinschaft (Plateaugemeinden) verantwortungsbewusst gelöst werden kann.

Ein Alleingang unserer Gemeinde wäre unverantwortlich und mit enormen wirtschaftlichen Risiken und Problemen verbunden.

Es geht dabei vor allem darum, einen vernünftigen wirtschaftlichen Betrieb dieser komplexen Einrichtung sicherzustellen. Die Gefahr mangelnder Auslastung und die damit verbundenen wirtschaftlichen Probleme, dürfen nicht zu Lasten der Betreuungsqualität gehen, sondern müssen von einer Solidaritätsgemeinschaft, wie es der Planungsverband westliches Mittelgebirge nun einmal ist, abgedeckt werden.

Unabhängig davon haben sich alle im Gemeinderat vertretenen Listen zum Ziel gesetzt, ein Alten- und Pflegeheim in Götzens zu errichten, um unsere verdiente ältere Generation im Heimatdorf würdevoll pflegen zu können.

Wir sind uns dieser großen sozialen Verantwortung bewusst und werden alles in unserer Macht stehende tun, dieses Ziel zu erreichen.

Ihr
Volkmar Reinalter
Vizebürgermeister



INFORMATION DER ULG AN UNSERE GÖTZNER FAMILIEN

So kommen Sie in die Gewinnzone!



Vorteile aus dem Vorteilsgeberangebot nutzen

Machen Sie Ihren Familienpass-Vorteilskatalog zu einem ständigen Begleiter, wenn es um Anschaffungen oder um die Planung Ihrer Familienfreizeit geht. Günstige Familienangebote aus den verschiedensten Branchen werden so Ihren Einsatz von € 5,- im Nu wertmachen.

Tolle Winter- und Sommeraktionen zum halben Preis genießen



Zweimal im Jahr erhalten Sie ein Gutscheinheft mit interessanten Winter- und Sommer-Freizeitaktionen. Die Angebote sind nach Aktionsdatum geordnet. So eignen sich die Hefte auch hervorragend zur Anregung für Familienunternehmungen am Wochenende.

Tiroler Familienpass als Ausweis nützen



Immer öfter bieten Unternehmen ihre besonders interessanten Familienaktionen nur jenen Familien an, die sich mit dem Tiroler Familienpass ausweisen können. In einigen Fällen ersetzt der Familienpass auch die sonst kostenpflichtige Funktion amtlicher Meldebücherei für die ganze Familie. Neu seit 2006: Der Familienpass wird ein Gültigkeitsdatum versehen und erhält einen EAN-Strichcode für Sonderaktionen im Handel.

Mit dem Familienjournal einen Informationsvorsprung gewinnen



Mit dem Tiroler Familienjournal erhalten Sie viermal im Jahr eine ganze Reihe guter Tipps und Informationen für den Familienalltag. Viele Lebensaktionen zeigen uns, dass der eine oder andere Rat von Eltern immer wieder als persönlich gewinnbringend empfunden wird.



JETZT NEU

Immer ein Gewinn!

Er nur € 5,- Einsatz pro Jahr ...

... bringen Sie Ihre Familie in die Gewinnzone!

SCHON GEWUSST?

Gratis-Familienpass!

Wenn Sie eine Familien-Vorteils-card der ÖBB erwerben (€ 19,90) erhalten Sie den Tiroler Familienpass gratis dazu.

Familienpass österreichweit gültig!

Der Tiroler Familienpass ist mit verschiedenen Familienpassangeboten anderer Bundesländer vernetzt. Diese Angebote finden Sie im Internet unter www.familienpass.at, überall dort, wo ein Österreichfahnen  beim Vorzeigebild dabei steht.

Versicherung für Haushaltsunfälle inclusive!

Mit dem Erwerb des Familienpasses verbunden ist auch ein Versicherungsschutz für den haushaltsführenden Elternteil bei Unfällen im Haushalt und im dazugehörigen Garten.

Der Familienpass – immer ein Gewinn!

Bei weiteren Fragen oder Anregungen zur optimalen Nutzung der Familienpass-Vorteile schicken Sie uns ein E-Mail unter juff.familie@tirol.gv.at oder rufen Sie bitte unsere Familienpass-Hotline an.

www.familienpass-tirol.at Familienpass-Hotline: 0512-508-3636

goetzens@gruene.at



<http://goetzens.gruene.at/>

Liebe Götznerninnen und Götznern!

Verkehrssituation in Götzens

Im Sommer hat das Verkehrsproblem im westlichen Mittelgebirge vor allem durch die Sperre der Ortsdurchfahrt Birgitz in der Bezirkspresse Schlagzeilen gemacht.

Für uns GRÜNE Götzens stellen sich folgende Fragen:

- Seit dem Frühjahr 2006 laufen die Datenerhebungen zur Verkehrsstudie westliches Mittelgebirge. Wann erfahren die Bürger gezielt Details über die Ergebnisse dieser Studie?
- Was kann man aus den bisherigen Beobachtungen schließen?
- Wurden im Laufe des Sommers Untersuchungen angestellt, inwieweit sich die Straßensperre in Birgitz auf den öffentlichen Verkehr ausgewirkt hat? Sind die Pendler auf den Bus umgestiegen? Hat es Auswirkungen auf Lärm und Luftschadstoffe gegeben?
- Was sind die weiteren Schritte in Sachen Verkehrsstudie?

Wir GRÜNE Götzens fordern:

- Volle Information über die Verkehrszählungen und deren Ergebnisse
- Schüler-, Lehrlings- und Studentenfreifahrt für öffentliche Verkehrsmittel in den Ferien
- Ein klares JA der Gemeinde Götzens zum Autofreientag
- Ein Bemühen seitens der Gemeinde für einen Taktverkehr, der vor allem die Lücken am Vormittag, Nachmittag und frühen Abend schließt
- Einführung von 30 bzw. 40km-Zonen und damit Lärmschutz für Anrainer und mehr Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger!
- Fertigstellung der Verkehrsstudie für Neu-Götzens (welche am 13.7.05 im Gemeinderat beschlossen wurde!)

Die GRÜNEN Götzens verlosen 3 Monatskarten der VVT (Götzens - Innsbruck, inkl. Anschlusskarte für Innsbruck) an verkehrspolitisch interessierte GötznernInnen.

Details unter <http://goetzens.gruene.at/befragung>

Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder

Am 13. September hat der Gemeinderat einstimmig die Volksschule Götzens zur Ganztagschule bestimmt. Für die Einführung der Nachmittagsbetreuung ist somit ein wichtiger Grundstein gelegt.

Leider kam es ganz anders... Angefangen hat es damit, dass die Landesregierung die Novelle zum Schulgesetz viel zu spät beschlossen hat und die Gemeindeführung zu lange zugewartet hat, ohne Eigeninitiative zu ergreifen. Zu guter Letzt wurde die letzte Bedarfserhebung falsch durchgeführt und musste wiederholt werden. Spätestens dann waren die Eltern so verunsichert, dass sie sich eine andere Betreuung für ihre Sprößlinge für das laufende Schuljahr gesucht haben.

Denn dass Bedarf besteht, haben wir selber im Frühjahr 2004 erhoben: damals hatten knapp 50 Eltern Bedarf angemeldet, davon gut die Hälfte für mehr als 3 Tage pro Woche. Warum sind es nun nur mehr höchstens 6 Kinder pro Tag?

Faktum für Götzens ist, dass die notwendigen 7 Schüleranmeldungen pro Tag nicht zustande kamen und nun die Volksschulkinderbetreuung für das Schuljahr 2006/2007 nicht umgesetzt wird.

Wir fordern, die Nachmittagsbetreuung nun professionell zu planen und nach den Energieferien im Februar in Betrieb zu nehmen.

Infos online

Auf unserer Homepage <http://goetzens.gruene.at/> findet Ihr wie immer Artikel zu aktuellen Themen.

Ihr könnt uns auch persönlich kontaktieren unter goetzens@gruene.at oder euch in unserem Infoboard eintragen. Wir diskutieren gerne mit euch über Themen die euch am Herzen liegen!

Die Grünen Götzens
Alex, Greta, Thomas, Gabriela, André und Paul



Der Tennisclub Götzens feiert heuer sein zwanzig-jähriges Jubiläum, genau genommen besteht der Verein schon seit 22 Jahren.

Die Vereinsgründung erfolgte am 15. Juni 1984 durch das Proponentenkomitee:

Walter Gruber, Walter Mair, Rudi Holzmann, Mag. Helmut Zach, Harald Apperle und Peter Singer.

Die Gründungsversammlung war dann ein Jahr später, am 14. Mai 1985. Bei dieser Gründungsversammlung wurde dann der 1. Vorstand gewählt.

Obmann – Walter Lechner

Stellvertreter – Josef Pittl

Kassier – Mag. Kurt Gasser

Stellvertreter – Josef Farka

Schriftführer – Mag. Günther Medwed

Stellvertreter – Robert Schuchter

Wir hatten jetzt einen Verein mit ca. 200 Mitgliedern, einen Vorstand, aber keine Tennisplätze.

Die Tennisplätze wurden dann im Frühjahr 1986 fertig gestellt, darum auch das Jubiläum 20 Jahre Tennisclub Götzens erst 2006.



Zwanzig Jahre Tennisclub Götzens



Bis zum Jahre 1994 gab es als Vereinshaus nur ein kleines Gartenhäuschen, das uns aber nicht hinderte, großartige Feste zu feiern.



1994 wurde unser neues Clubhaus, größtenteils durch Eigenleistungen unserer Vereinsmitglieder gebaut. Federführend für dieses großartige Projekt war Andrea Abenthung/ Müller, der wir hier nochmals danken möchten.

In diesen 20 Jahren hatten wir im sportlichen Bereich Spitzenerfolge. Hier einige Namen die für die sportlichen Erfolge verantwortlich waren und auch einige Male Vereinsmeister wurden.

Bei den Damen:

Abenthung / Müller Andrea, Lechner Gerda, Lanznaster Sandra, Ebner Angelika, Gruber Nina, Abenthung Nina, Ginther Michaela.

Bei den Herren:

Langer Walter, Nindl Oliver, Lechner Peter, Clar Michael, Stauder Harald, Oberdanner Franz, Weiglhofer Bernd, Gruber Michael, Lanzaster Markus, Abenthung Erwin.

Selbstverständlich gibt es noch genug andere Leistungsträger in unserem Verein, doch alle namentlich zu nennen ist fast nicht möglich. Wir möchten uns hiermit bei allen die hier mitverantwortlich waren auf das allerherzlichste bedanken.

Ein Rießenerfolg war auch die Teilnahme am TELE GRAND SLAM 1989 (größtes Hobbytennisturnier Österreichs) Bei der Tiroler Ausscheidung > von den 6 besten Tirolern waren 4 vom T.C. Götzens und somit beim Finale in Klagenfurt dabei.

Damen: 1. Gerda Lechner 2. Lanznaster Sandra

Herren: 2. Clar Michael 3. Gruber Michael

Beim Finale in Klagenfurt kam die älteste Spielerin des Turniers -Lechner Gerda mit 46 Jahren dann bis ins Halbfinale und wurde vierte.

Heuer waren erstmalig sechs Mannschaften bei der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft vertreten.

Die Damen erreichten den 3. Platz in der Bezirksliga 2

Die Damen 35 + -den 4. Platz in der BL I

Die Herren den 2. Platz in BL 2 und den Aufstieg in die BL I

Die Herren 45 + 5. Platz in BL I

Die Herren 55+ den I. Platz in der BL I und den Aufstieg in die LLB

Die Herren 60+ den 7. Platz in LLB



Auch die Jugendarbeit wird in unserem Club groß geschrieben.

Unsere derzeitige Trainerin, Susi Graber - Verbandstrainerin des Tiroler Tennisvereins ist um den Aufbau einer Jugendmannschaft sehr bemüht, und erste Erfolge haben sich auch bereits eingestellt.

Ganz speziell bedanken möchten wir uns aber auch bei den Hobbyspielern, die ja in großer Überzahl sind und schlussendlich für den Erfolg des Vereines verantwortlich zeichnen, denn ohne die große Zahl an Vereinsmitgliedern könnte der Spielbetrieb ganz sicher nicht aufrechterhalten werden.

Aber nicht nur sportlich hatten wir große Erfolge, auch im gesellschaftlichen Bereich konnten wir Riesenerfolge verbuchen, wie z.B. unsere Abschlussfeste, Törggelpartien, Rodelabende, Weinverkostungen, moderner Dreikampf, Eisstockpartien, Vereinsschiennen, u.v.a.m..

Unser Ziel für die Zukunft ist:

- * angenehmes soziales Umfeld
- * gut gewartete Anlage
- * differenziertes Gebührensystem
- * gute sportliche Betreuung für alle Mitglieder
- * Serviceangebote
- * nicht sportbezogene Angebote
- * den Breitensport in den Vordergrund zu stellen
- ***** um die Erwartungen an das Angebot eines Tennisvereins zu erfüllen.

Unsere derzeitige Vereinsführung ist sehr um das Wohl der Mitglieder bemüht.

Obmann: Gruber Martin · STV.: Peter Huber

Kassier: Abenthung Anita · STV.: Franz Clar

Schriftführer: Dietmar Graup · STV.: Michael Ginther

Sportwart: Walter Lechner · STV.: Josef Pittl

Jugendsportwart: Markus Ritzl · STV.: Nina Abenthung.

Vielleicht hast auch DU Interesse für den Tennissport, schau einfach einmal vorbei und versuch's einmal.

Jubiläumsfeier des T.C. Götzens.

Anlässlich des 20 jährigen Bestandsjubiläums wurde beim T.C. Götzens ordentlich gefeiert.

Schon am Freitag, den 6. und am Samstag, den 7. Okt. war ein großes Doppelturnier angesagt, dass dann auch ein voller Erfolg wurde.

34 Paare (68 Spielerinnen u. Spieler) von 8 verschiedenen Vereinen hatten sich zum Turnier angemeldet. Somit hatte die Turnierleitung die größte Mühe alle Spiele rechtzeitig über die Bühne zu bringen. Da der Wettergott ein Einsehen hatte und nur einen kurzen Schauer schickte war es möglich, das Turnier zeitgerecht und ordentlich zu Ende zu bringen.

Erfreulich war auch, dass der Präsident des Tiroler Tennisverbandes, Dr. Walter Seidenbusch uns persönlich die Ehre gab und auch selbst aktiv beteiligt war. Die Preisverteilung fand dann am Abend die der großen Jubiläumsfeier im Gemeindezentrum statt, bei der die Sieger geehrt wurden.



Damen

Hupfautraudi und Jordan Margit vom T.C. Völs
Exenberger Petra und Seidenbusch Mara vom T.C. Völs
Weger Christine und Hupfaut Irmi vom T.C. Völs
sowie Ebner Angelika und Abenthung-Müller Andrea vom T.C. Götzens

Herren Allgemein

Kometer Mario und Heiss Alexander vom T.C. Ötz
Kirchmaier Mario und Brandstätter Klaus vom T.C. Kematen
Kaltenböck Dietmar und Span Martin vom T.C. Inzing
Sowie Larcher Geri und Waldbauer Max vom T.C. Steinach



Herren Senioren

Pittel Josef und Kirschner Peter vom T.C. Götzens
Konexl Elmar und Lechner Max vom T.C. Natters
Abenthung Erwin und Abenthung Ottmar
sowie Ebner Gerhard und Pedross Reinhard vom T.C. Götzens



Die beste Clubmannschaft die den großen Ehrenpokal gewann, war der T.C. Völs die mit ihrer Damenmannschaft den ersten, zweiten und dritten Platz belegte. Allen Spielern ein herzliches Dankeschön für ihren sportlichen Einsatz und faires Verhalten. Am Abend gab es dann die große Jubiläumsfeier im Gemeindezentrum Götznes.

Nach den offiziellen Worten von Obmann Martin Gruber, Bürgermeister Hans Payr und des Präsidenten des Tiroler Tennisverbandes Dr. Walter Seidenbusch, gab es eine Showeilage von Markus Linder, bei der kein Auge trocken blieb. Viele Gschicht`In und Anekdoten wurden auf humorvolle Art und Weise wiedergegeben.

Installation
Steuerungen
Straßenbeleuchtung
Telekommunikation

ETP

Elektrotechnik Payr

Ing. Stefan Payr
Steinangerl 6
6091 Götzens

T +43(0)650/9207820
F +43(0)650/9207820-2
stefan.payr@pline.at

Für gute Stimmung und das das Tanzbein ordentlich geschwungen wurde sorgte die bekannte Musikgruppe „Die ARROWS“.

Ein Hit war auch die große Tombola mit Spitzenpreisen im Werte von über €: 10.000.-.

Hiermit möchten wir nochmals ALLEN SPONSOREN ein herzliches DANKESCHÖN aussprechen.



Herzlichen Dank auch ALL JENEN (wie in jedem Verein, nur ein Handvoll Idealisten) die mitgeholfen haben, dass dieses Fest zu einem großen Erfolg wurde. Dass es ein Erfolg war sah man an der Zahl von Gästen, die mit dem T.C. Götzens das Jubiläum feierten.

Dorfturnier 2006

Der SV Raika Götzens veranstaltete am 23. September ein Dorfturnier. Es beteiligten sich 12 Mannschaften, die im sportlichen Wettkampf (Fußballkleinfeldturnier) ihr Können zeigten.

Erfolgreicher Turniersieger wurde der „Skiclub Götzens“. Der Sieg wurde ausgiebig gefeiert.

1. Skiclub Götzens
2. Cafe Binis
3. Feuerwehr
4. Einethöfe
5. Eisstockverein
6. Hornschlittenclub Götzens
7. Jungbauern Götzens
8. Cafe Krügerl Herren
9. Movie-Pub-Angelverein
10. Firmlinge Papas
11. Firmlinge
12. Krügerl Damen

Den Fairnesspreis erlangte die Mannschaft „Krügerl Damen“.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Werner Pessler für die Durchführung und Vorbereitung des Dorfturniers und allen beteiligten Helfern.



ING. KRASSNITZER – SINGER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG . STATIK
BAULEITUNG . BAUTRÄGER

A-6091 GÖTZENS OBERER FELDWEIG 1
TEL. 0 52 34 / 3 31 53
FAX 0 52 34 / 33153-4
E-MAIL info@krassnitzer-singer.com

kamin SOS. SANIERUNG SYSTEM Schiedel

Ein gut funktionierender Rauchfang hilft Heizkosten sparen und schont die Umwelt.

Haben Sie Probleme mit Ihrem Rauchfang?

WIR beraten Sie gerne!

Bei Umstellung auf Öl- bzw. Gasheizungen bietet ein Schiedelkamin mit seinen ausgeklügelten Systemen und den dazupassenden Spitzenprodukten die optimale Lösung!

Rauchfangsanierungen, Rauchfangschleifen, Einbau von Schamotte- und Edelstahlrohren, Kaminkopfpreparaturen.

HANDEL MIT HERDEN UND KAMINÖFEN

**Fa.
Widauer**



Kaminbaugesellschaft m.b.H.
6175 Unterperfuss 5
Telefon 0 52 32 / 27 60
Fax 0 52 32 / 36 31
Mobil 0 664 / 113 33 55



Bericht des Tuiflvereins 2006

Da die kommende Tuiflsaison nun unmittelbar vor der Tür steht möchten wir nun ein wenig über die vergangenen Vereinsaktivitäten berichten. Im Mittelpunkt stand heuer die Gestaltung und Einrichtung unseres neuen Vereinsraumes im Keller des Gemeindezentrums Götzens. Bislang konnte eine kleine Küche, Werkbank, eine Eckbank mit Tisch sowie die Einrichtung für unser Lager angeschafft werden. Ich möchte mich hiermit vor allem bei den Vorstandsmitgliedern Gruber Andreas, Apperle Günter, Abentung Markus, Rainalter Thomas, Holzknecht Markus und Payr Charlie für ihren Einsatz bedanken. Weiters haben wir die Organisation und die Abwicklung der Eröffnungsfeier des Gemeindezentrums sowie der diesjährigen Muttertagsfeier übernommen. Beide Veranstaltungen wurden zur besten Zufriedenheit der Gemeindeführung abgewickelt. Für künftige Veranstaltungen haben wir bereits der Gemeinde unsere Mithilfe angeboten.

Natürlich kamen auch die gesellschaftlichen Aktivitäten nicht zu kurz. Am 1. Juli lud der Verein zur Bergtour auf die Kreither Alm ein. Die Wanderung führte von der Axamer Lizum aus über die Pfarrachalm auf die Kreither Alm, wo wir unsere „Kiachlmama“ die Blondina besuchten. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns ganz besonders bei der Blondina bedanken, die uns bereits seit Jahren am 5. Dezember die Kiachl zubereitet – DANKE.



Am 2. September fand der Ausflug mit dem Tuiflnachwuchs zum Spielpark Zahmer Kaiser statt. Dort war für jeden etwas dabei - Sommerrodelbahn, Simulator, Wasserschanze usw. Nach einem stärkenden Mittagessen ging es weiter nach Erl zum Schnitzer Alois Kronthaler, der uns ein wenig über sein Handwerk erklärte.

Am 29. September hat die 3. Jahreshauptversammlung im Cafe Martina stattgefunden. Dabei wurden folgende Termine festgelegt – Termine unbedingt vormerken!!



- 24. November**
Auftritt der Nachwuchstuifl in Weer
- 25. November**
4. Götzner Tuifltreffen, Gemeindezentrum
- 2. Dezember**
Umzug der Stubaier Tuifl in Mieders mit Showeinlage
- 5. Dezember**
Nikolaus- und Krampusumzug Götzens

Wer Interesse hat als aktives Mitglied oder auch als Gönner dem Verein beizutreten kann sich unter 0699/11366684 od. 0699/12021663 melden.

Der Obmann
Lanznaster Markus

DEM HERRGOTT SO NAH

Wie schon berichtet, wurde im Juli die Restaurierung des Fundamentes vom Gipfelkreuz auf der Nockspitze umgesetzt. Begonnen wurden die Arbeiten mit einem Plan von Hans Hohlrieder, der uns die Form des Fundamentes gezeichnet und vorgegeben hat.

Am ersten Tag wurde ausgemessen, das alte Fundament ca. 60 cm ausgegraben und die ersten 15 cm abgestemmt. Nachdem wir die genauen Maße hatten, wurde die Form in der Garage von Josef Kronthaler zusammengezimmert.

Als wir diese wieder auseinandergeschraubt und in Einzelteile tragfertig gemacht hatten, wurden die Teile mit dem Lift auf das Birgitz Köpfl gebracht, wo dann die eigentlichen schweißtreibenden Arbeiten begannen.

Die Teile der Form wurden von Vereinsmitgliedern des Götzner Bergfreund bei schönstem Bergwetter auf den 2400 m hohen Arbeitsplatz gebracht, und dort an Ort und Stelle wieder zusammengeschaubt.

Am 5.Tag, der wohl interessanteste, wurde betoniert. Die Fa. Knaus beförderte vom Parkplatz Axamer Lizum vor dem Hotel über die Birgitzer Alm bis hinauf auf die Nockspitze, in 3 Flügen (18 min) 1ccm Beton. Das genaue Aufsetzen des Krankübels auf die Schalung erleichterte uns die Arbeit sehr. Mit einer kleinen Menge Restbeton konnten wir noch einen Wegweiser fixieren.

Am folgenden Tag starteten wir einen Großputz auf der Nockspitze. Der Götzner Bergfreund kümmerte sich um das Ausschalen, sowie das Streichen des Gipfelkreuzes. Der Bergwacht Götzens wurde wohl eine der größten Arbeit zugeteilt. Wobei es sich hier um einen alten Weidezaun der Gemeinde Telfes auf der östlichen Seite der Nockspitze handelt. Der alte Stachel-

drahtzaun in der Länge von ca. 250m, war zum Teil schon eingewachsen, hatte verbogene Zaunsäulen und stellte somit eine hohe Verletzungsgefahr dar. Dieser wurde abgetragen und entsorgt.

Im kommenden Jahr möchten wir den Abstieg in Richtung Spitzmandl-Pfriemesköpfl erleichtern und diesen Steig auf Vordermann bringen. Der Verein Laufclub Götzens hat die ersten Besichtigungen schon vorgenommen.

Wir hoffen, nach diesen arbeitsreichen Ereignissen, dass wir jedem Wanderer, der in den nächsten Jahren die Nockspitze besucht, mit unserem Hausberg große Freude bereiten können. Wir wünschen uns auch, dass er den Gipfel wieder so verlässt, wie er ihn vorgefunden hat.

Hiermit möchte ich mich noch einmal bei allen Mitwirkenden, die uns mit materiellem und körperlichem Einsatz unterstützt haben, bedanken.

Bergfreund Götzens
Kapferer Werner



7. GÖTZNER-GENERALI-BERGLAUF UND GLEICHZEITIG 6. GÖTZNER BERGLAUFMEISTERSCHAFT

DURCHGEFÜHRT VOM ULC STEINANGERL DEM LAUFCLUB AUS GÖTZENS
(5,2 KM/675 HÖHENMETER)

Erneut Teilnehmerrekord:

Am Sonntag, den 10. September 2006 fand die **7. Auflage des Johann-Holz-knecht-Gedächtnislaufes** vom Götzner Kirchplatz auf die Götzner Alm statt. Bei ausgezeichnetem Wetter nahmen insgesamt **104 SportlerInnen** die Herausforderung an und erreichten, zur Freude des OK-Teams um Walter Holz-knecht, alle das Ziel. Der Start für die drei Bewerbe: Kinderlauf, Hauptlauf und Nordic-Walking, erfolgte zeitgleich um 10.00 Uhr.

Kinderlauf:

Die Kinder starteten von der Brücke nach den „Schröfelen“. Bei den Kindern konnten 3 Läufer die Siegerzeit aus dem Vorjahr: 7 Min. und 34 Sekunden unterbieten. Schnellster war **Robert Hutter** aus Telfes in 6 Min. 28. Sek., gefolgt von Fabian Sangl aus Götzens, 6 Min. 42 Sek., und Simon Madersbacher aus Axams, 7 Min. 16 Sek.. Bei den Mädchen waren die „Götznerinnen“ nicht zu schlagen. Die Schnellste war wie im Vorjahr **Bianca Sangl** in 8 Min. 34 Sek., knapp dahinter Anna Mairoser 8 Min. 39 Sek., und Katharina Singer 8 Min. 59 Sek..



Hauptlauf:

Vom Start weg setzte sich der Vorjahressieger Martin Bader (LTS Seefeld) vom übrigen Feld ab und hatte im Ziel einen Vorsprung von 4 Min. und 9 Sek. auf den Zweitplatzierten Thomas Rangger (LG Itter). Für den Sieger blieb die Uhr bei 28 Min. und 22 Sek. stehen. Damit blieb er um exakt 57 Sekunden über dem von Markus Kröll, (mehrmaliger Sieger des Lienzer Dolomitenmannes) im Jahre 2000 aufgestellten Streckenrekord. Zitat des Siegers: „das nächste Jahr werde ich den Streckenrekord angreifen“. Gesamtdritter wurde der zur Zeit wohl beste Nachwuchsläufer Österreichs, der erst 15-jährige Philipp Brugger vom BLT



Dipl. Ing. Karl H. Mosbacher

Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen
A-6020 Innsbruck, Sillgasse 19 /IV
Telefon 0512 / 57 13 60-0, Fax: DW -5
e-mail:vermessung.mosbacher@aon.at

Ihr Ansprechpartner:

Dollinger Günter - Axams
Mobiltelefon 0664 / 526 29 79

- Grundteilungen
- Lagepläne für das Bauansuchen
- Höhenkontrollen
- Technische Vermessungen

- Grenzvermessungen
- Lage- und Höhenpläne
- Schnurgerüsteinmessungen
- Leitungskataster

Volders, mit einer Zeit von 33 Min. und 36 Sek. Den Tagessieg bei den Damen holte sich Anita Steger vom LSV 90 Kitzbühel in 43 Min. 21 Sek.. Die Plätze zwei und drei gingen an Christine Gstader (Axams) und Elisabeth Plattner (Telfs).



Spannend verlief heuer die **Götzner Berglaufmeisterschaft**. Die Lokalmatadore Ludwig Haider und Kathrin Geiger konnten heuer nicht teilnehmen und somit waren die Meistertitel völlig offen. Bei den Herren bildete sich ein Zweikampf zwischen **Hermann Haid** und Peter Holzknecht. Bis zu den „Schröfeln“ liefen beide gleichauf, aber dann hatte Hermann die größeren Kraftreserven und konnte bis ins Ziel einen Vorsprung von 22 Sekunden herauslaufen und somit den Götzner-Berglaufmeistertitel erringen. Den Titel „**Götzner-Berglaufmeisterin**“ holte sich **Eleonora Holzknecht** vom ULC Steinangerl Götzens. **Hervorragende Zeiten der jüngsten Teilnehmer auf der langen Strecke. Lanner Riccardo** (JHG 97) 43 Min. 13 Sek., **Gruber Michael** (JHG 93) 46 Min. 38 Sek., und **Wachter Matthias** (JHG 96) 49 Min. 29 Sek..

Dass Laufen bzw. Walken bis ins hohe Alter fit hält bewiesen einmal mehr die „Ältesten Teilnehmer“. Wie im Vorjahr war das bei den Herren der Axamer **Kurt Fasser** (Jhg. 27) mit einer gelaufenen Zeit von 51 Minuten und 21 Sekunden und bei den Damen die Axamerin **Theresia Mösl** (Jhg. 43) mit einer gewalkten Zeit von 1 Stunde und 15 Sekunden.



Nordic Walking:

Zum zweiten Mal wurde dieser Bewerb ausgetragen und erfreulicherweise hat sich die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr verdoppelt. Hauptverantwortlich dafür waren heuer die männlichen Teilnehmer. Das letzte Jahr stellte sich nur ein einziger der Herausforderung, heuer waren es schon 9. Das hatte zur Folge, dass die Zeiten aus dem Vorjahr (Männer 48:35, Frauen 49:15) regelrecht pulverisiert wurden und einige LäuferInnen das Nachsehen hatten.

Die schnellste Walkerin war wie im Vorjahr Martha Schinnerl in 46 Min. 42 Sek. gefolgt von Renate Holzknecht 49:10 und Doris Kraxner 49:15. Als Sieger bei den Herren konnte sich Markus Holzknecht in 44:39 feiern lassen. Die Plätze 2 und 3 belegten Markus Payr in 45:05 und der Vorjahressieger Karl Kratzer in 45:33.

Götzner Berglaufmeisterschaft Platzierung Männer:

1.	Haid Hermann	35:26
2.	Holzknecht Peter	35:49
3.	Prader Ulrich	36:53
4.	Böhme Dietmar	38:42
5.	Singer Thomas	38:48
6.	Peer Norbert	39:54
7.	Lanner Ricardo	43:13
8.	Volderauer Martin	43:52
9.	Freund Markus	46:24
10.	Gruber Michael	46:38
11.	Wachter Matthias	49:29

Platzierung Damen:

1.	Holzknecht Eleonora	54:47
----	---------------------	-------

Platzierung Nordic Walking (5,2 km) Frauen:

1.	Schinnerl Martha	Götzens	46:42
2.	Holzknecht Renate	ULC St.	49:10
3.	Kraxner Doris	Götzens	49:15
4.	Stonig Elisabeth	Widdersb.	50:05
5.	Mair Chiara	Götzens	51:05
6.	Singer Claudia	Götzens	53:44
7.	Madersbacher Brigitte	Elektro M.	54:34
8.	Böhme Melissa	Götzens	57:47
9.	Kratzer Karin	Widdersb.	60:47
10.	Gruber Brigitte	Götzens	63:37
11.	Mösl Theresia	Elektro M.	65:15

Männer:

1.	Holzknecht Markus	ULC St.	44:39
2.	Payr Markus	Götzens	45:08
3.	Kratzer Karl	Axams	45:33
4.	Gruber Thomas	Götzens	46:20
5.	Greiderer Ernst	Götzens	46:44
6.	Böhme Ben	Götzens	49:44
7.	Singer Armin	Götzens	49:47
8.	Payr Marco	Götzens	51:43
9.	Schneider Helmut	Widdersb.	67:55

Zur Freude des Veranstalters erreichten **alle 104 gestarteten Teilnehmer** gesund das Ziel. Für das leibliche Wohl der Läufer war bestens gesorgt. Für jeden gab es Kuchen und Erfrischungsgetränke. Bestens betreut wurden auch alle übrigen Anwesenden von der Götzner-Almwirtschaft.

Klassierung Kinderlauf (1 KM):

W06: 1. Linda Rieser 9:42 (SV Sellrain); **W08:** 1. Gloria Singer 10:32 (Götzens); 2. Sarah Mösl 10:34 (ULC Steinangerl); **W10:** 1. Anna Mairoser 8:39 (Götzens); 2. Selma Singer 9:30 (Götzens); 3. Laura Rieser 10:27 (SV Sellrain); **W12:** 1. Bianca Sangl 8:34 (Götzens); 2. Katharina Stonig 9:02 (Mountain Kids); 3. Sarah Freisinger 9:24 (Elektro Mösl); **W14:** 1. Katharina Singer 8:59 (Götzens); 2. Marlies Stonig 9:17 (Mountain Kids) **M06:** 1. Fabian Mösl 10:41 (Elektro Mösl); 2. Elias Medwed 11:12 (Birgitz); **M08:** 1. Mario Lener 8:55 (Pfons); 2. Patrick Freisinger 9:10 (Elektro Mösl); 3. Lukas Medwed 10:17 (Birgitz); 4. Chrisitan Freisinger 11:15 (Elektro Mösl); **M10:** 1. Simon Madersbacher 7:16 (Elektro Mösl); 2. Johannes Mairoser 7:36 (Götzens); 3. Clemens Steiner 7:47 (Elektro Mösl); 4. Patrick Abenthung 7:51 (Götzens); 5. Manuel Weiss 7:57 (Götzens); 6. Marco Mösl 8:12 (Elektro Mösl); 7. Moritz Geiger 9:02 (Axams); 8. Dominik Kratzer 9:41 (Mountain Kids); 9. Simon Falkner 10:11 (Elektro Mösl); 10. Daniel Moraw 10:14 (Götzens); **M12:** 1. Edwin Lanner 8:30 (Götzens); 2. Alexander Tilg 8:39 (Mountain Kids); 3. Stefan Ebner 9:51 (Pfons); **M14:** 1. Robert Hutter 6:28 (Telfes); 2. Fabian Sangl 6:42 (Götzens); 3. Mathias Mösl 8:09 (ULC Steinangerl); **M16:** 1. Manuel Kapferer 8:09 (ULC Steinangerl).

Klassierung: Schüler/Jun. (5,2 km):

Schüler M: 1. Ricardo Lanner 43:13 (Götzens); 2. Mathias Wachter 49:29 (Götzens); **Jun. M:** 1. Philipp Brugger 33:36 (BLT Volders); 2. Christian Egger 45:28 (ULC Steinangerl); 3. Michael Gruber 46:38 (Musikkapelle Götzens)

Klassierung: Allgem. / Alterskl. (5,2 km):

MH: 1. Bader Martin 28:22 (LTS Seefeld); 2. Töpfer Christoph 37:29 (Bäckerei Töpfer); 3. Mair Michael 43:49 (Mutters). **WH:** 1. Eleonora Holz knecht 54:47 (ULC Steinangerl). **M30:** 1. Rangger Thomas 32:31 (LG Itter); 2. Holz knecht Peter 35:49 (ULC Steinangerl); 3. Prader Ulrich 36:53 (ULC Steinangerl); 4. Hörtnagl Herbert 39:07 (SV Matrei); 5. Peer Norbert 39:54 (Götzens); 6. Riedl Martin 40:47 (ULC Steinangerl); 7. Lux Wolfram 45:38 (TI Sparkasse); 8. Rist Gebhard 53:23 (Wörgl). **W40:** 1. Steger Anita 43:21 (LSV 90 Kitzbühel); 2. Plattner Elisabeth 45:04 (Blutspend.T.). **M40:** 1. Pfurtscheller Paul 34:11 (SV-Schlickeralp); 2. Holz knecht Franz 35:14 (ULC Steinangerl); 3. Haid Hermann 35:26 (Schützenkompanie Götzens); 4. Leis Stefan 37:11 (Bergrettung Axams); 5. Heiss Robert 37:27 (LCT Tirol); 6. Rosenkranz Arnold 38:00 (Bergrettung Axams); 7. Böhme Dietmar 38:42

(Hoadlman 2002), 8. Singer Thomas 38:48 (ULC Steinangerl), 9. Brugger Werner 38:54 (BLT Volders), 10. Schönauer Andreas 39:31 (Axams), 11. Rieser Martin 39:48 (SV Sellrain), 12. Holz knecht Siegfried 40:04 (ULC Steinangerl), 13. Stonig Walter 40:53 (Bergrettung Axams), 14. Madersbacher Klaus 41:26 (Elektro Mösl), 15. Ostermann Herbert 42:17 (Axams), 16. Egger Christian 43:01 (ULC Steinangerl), 17. Volderauer Martin 43:52 (Wiese I); 18. Freund Markus 46:24 (Götzens). **W50:** 1. Gstader Christina 44:15 (Axams), 2. Hasenauer Helga 46:33 (LG Pletzer Hopfgarten); **M50:** 1. Bichler Hans 34:31 (Sportclub Steinach), 2. Hasenauer Herbert 37:09 (LG Pletzer Hopfgarten), 3. Stauder Toni 37:52 (RFC Mutters), 4. Brecher Robert 41:07 (Bergrettung Axams), 5. Vogelsberger Raimund 43:33 (LSV 90 Kitzbühel), 6. Steger Richard 43:34 (LSV 90 Kitzbühel), 7. Lener Josef 46:52 (Pfons). **W60:** 1. Spira Irina 45:36 (LSV 90 Kitzbühel). **M60:** 1. Volderauer Hans 39:42 (SV Schlicker Alm). **M70:** 1. Fasser Kurt 50:40 (LSV 90 Kitzbühel), 2. Dr. Kyrz Otto 1:15:56 (LSV 90 Kitzbühel).

Da OK-Team des ULC STEINANGERL GÖTZENS

bedankt sich bei der Bergwacht Götzens für die perfekte Streckenabsicherung, bei der Gemeinde Götzens BM Hans Payr, für den Ehrenschatz, die Benützung des Gemeindezentrums und die Ansprache und Mithilfe bei der Preisverteilung, bei der Götzner Alm für die gute Bewirtung, bei den Sponsoren und Gönnern: Generali-Versicherung, Gemeinde Götzens, Raiffeisenbank Götzens-Birgitz, Raiffeisenbank Axams-Grinzens, Bäckerei Bucher Axams-Götzens-Hall, Spenglerei Saurwein Roland, Sunnalm Fam. Singer, Sportcafe Götzens, Tischlerei Mösl Gerhard Axams, Elektro Mösl Markus Axams, Fa. Recheis, Paul Posch, Sport Apperl Axams, Mutterer Sennalm Fam. Gruber, Dr. Waldner Birgitz, Sporthaus Okay, Singer Maria, Amrausch Götzens, Nah und Frisch Happ Axams, Tirol Milch, Frisuren Oase Axams, Martins Haarstudio Götzens, Sport Spezial Innsbruck, Gruber Martin Transporte Götzens, ATP Kastner Autobedarf Innsbruck, Fleischhauerei Schweighofer Götzens, Gruberwirt Götzens, Gärtnerei Wolf Axams, Axamer Blumenstube, Movie Götzens, Schuhhaus Siebert Götzens, Sunfeeling Birgitz, Kapferer Gerhard und Lotte, Haider Gitti, Bürgerbräu - Kögler Harald, Bruno Holz knecht, Markt Hans, Gruber Hans, Tabak-Trafik Leis Veronika, Mair Stefan Transporte, Sport News Axams, Gamper Erika, Gruber Helga, Holz knecht Gusti, Auer David Almdudler, Bäckerei Ruetz, Brecherhof Götzens, Generalversicherung Ulrich Prader, Götzner-Almwirtschaft, Tiwag, La Gelateria Axams, Holzmann Renate, Sonnenstadl Mutters, HMS Pixner Michael, Dr. Georg Schweighofer, Hr. Zobel, Tourismusbüro Götzens, Frießnig Barbara, RC Shabanou, Werbegestaltung Abenthung Hermann.

und freut sich bereits auf den 8. Götzner-Berglauf im Jahre 2007. ULC Steinangerl Götzens

Erntedankumzug und -messe der JB Götzens am 01.10.2006

Wie jedes Jahr feierten wir auch dieses Jahr die Erntedankmesse in unserer Gemeinde.

Heuer haben wir uns aber entschlossen einen kleinen Umzug zu gestalten. Da wir am 24.09.2006 beim Bezirkserntedankfest in Neustift im Stubaital mitwirkten, haben wir einen Wagen gebaut und eine Erntedankkrone gebunden.

Das Ergebnis wollten wir natürlich auch in unserer Gemeinde präsentieren. Wir starteten den Erntedankumzug von der Sennerei in der Mittelgasse Richtung Kirche. Der Umzug, an dem viele Erwachsene und Kinder teilnahmen, wurde von der Musikkapelle Götzens begleitet.

Nach der Messe vergaben die Götzner Bäuerinnen wieder Ihr selbst gebackenes Bauernbrot, wobei die



freiwilligen Spenden an in notgeratene Familien in Tirol gespendet werden.

Der Erlös beträgt dieses Jahr € 751,77.

Die Jungbauern Götzens und Götzner Bäuerinnen möchten sich hiermit, bei den Helfern und allen die an unserer Erntedankfeier teilgenommen haben, recht herzlich bedanken.

Jungbauernball Götzens am 25. Oktober 2006

Im Gemeindezentrum Götzens

Beginn: 20.30 Uhr

Für Stimmung, Tanz & Unterhaltung sorgen



Vorverkauf: € 6,00

Abendkasse: € 8,00

Auf Euer Kommen freut sich die JB/LJ Götzens.

*Kartenvorverkauf und Tischreservierungen
unter der Telefonnummer:*

0 664 / 426 88 63 Andreas Haid

oder 0 664 / 540 69 84 Petra Reinalter

Gebietsball

*der Jungbauernschaft/Landjugend
des westlichen Mittelgebirges*

Wann: Samstag, 4. November 2006

Wo: Gemeindezentrum Götzens

Beginn: 20.30 Uhr

Für Stimmung und Unterhaltung sorgen

TRIO MELODY

*Es erwartete Euch noch ein Schätzspiel,
eine Versteigerung und ein Preismelken!!!*

*Der Gebietsausschuss und die Ortsgruppen des
Gebietes freuen sich auf Euer Kommen!!!*



Krippenverein Götzens

Der Krippenverein Götzens lädt alle Krippenfreunde zur diesjährigen großen Krippenausstellung im neu gestalteten Gemeindezentrum Götzens ein.

Freitag, 8.12.2006 um 9.00 Uhr

„Krippelermesse“ - anschließend werden die neu gebauten Krippen im Gemeindezentrum geweiht.

Samstag, 9.12.2006:

Ausstellung von 14.00 bis 19.00 Uhr -
ab ca. 20.00 Uhr findet der bereits traditionelle
„musikalische Krippelheangert“ statt.

Sonntag, 10.12.2006:

Ausstellung von 10.00 bis 18.00 Uhr - um 17.00 Uhr
findet die Verlosung von Krippenbergen statt.

Für Speis und Trank ist wieder in
bewährter Weise gesorgt.
Auf zahlreichen Besuch freut sich
der Krippenverein Götzens!

Ausflug des Kameradschaftsvereins Götzens

Unser diesjähriger Ausflug führte uns in die Wattener Lizum. 38 Personen nahmen daran teil.

Ab Walchen waren wir Gast des Bundesheeres. Mit einem LKW, einem Pinzgauer und zwei Puch G fuhren wir ins Hochlager. Nach der Begrüßung durch den Kommandanten Oberst Knoll Thomas, gab es eine Filmvorführung und anschließend eine Besichtigung des Lagers. Nach dem Mittagessen, zu dem wir eingeladen waren, fuhren wir zum Schießplatz, wo uns eine Demo vorgeführt wurde. Anschließend fuhren wir vom Hochlager aufs Mösljoch (2460m) mit Gipfelbesteigung. Nachher ging es retour nach Walchen. Um 16.15 fuhren wir wieder mit dem Bus nach Götzens. Alle Teilnehmer waren sehr zufrieden mit diesem schönen Ausflug.



Gruppenaufnahme aller Teilnehmer



Unser Konvoi bei der Kasalm



Gipfelkreuz Mösljoch



Der Theaterverein Götzens spielt im November "Der Schacherer"

Der Theaterverein Götzens steht im November 2006 wieder für Sie auf den Brettern, die die Welt bedeuten.

terstützt sie gegen den Willen des Vaters. Ein Jahrhundertunwetter droht die Kleinbauernsiedlung zu zerstören.

Hannes eilt zu helfen. Die Tragödie nimmt ihren Lauf.

Unter der Leitung von Brigitte Hornsteiner und Hubert Kindl wird in altbewährter Besetzung das Stück "Der Schacherer", ein Volksstück in 3 Akten nach einer wahren Begebenheit gespielt.

Spieltermine jeweils 20.15 Uhr:
Mittwoch, 15.11. Premiere; Sa. 18.11., Mi. 22.11., Fr. 24.11., So. 26.11.;

Kartenreservierungen:

Tel.: 05234/32256 Renate Holzmann

Preis: EUR 7,--

Auf Ihr Kommen freut sich der Theaterverein Götzens mit seinen Spielern!

Zum Inhalt:

Xaver, Bauer auf dem Buchhof, hat sich, die Armut der Kleinhäusler ausnützend, vom Hennenbauer zum Großgrundbesitzer emporgearbeitet.

Alles, wie er sagt, für seinen einzigen Sohn Hannes. Dieser sieht aber die Not der Kleinbauern und un-

Großer Österreichischer Zapfenstreich

der Musikkapelle Götzens
am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2006
Dorfplatz Götzens 19:00



Musikkapelle
Schützenkompanie
Jungschützen
Kameradschaftsbund
Feuerwehr
Schützengilde
Trachtenverein

Die Gemeinde sowie die Musikkapelle Götzens laden die Bevölkerung recht herzlich ein.

Anschließend lassen wir den Nationalfeiertag in gemütlicher Atmosphäre im Gemeindezentrum ausklingen.

Ersatztermin: Samstag 28. Oktober 2006

Fünf-Gletschertour in den Stubaiern im August 2006



Zweimal muss sie wegen Schlechtwetters verschoben werden. Vor der dritten Verschiebung startet Peter Rainalter, der Initiator und Bergführer dieser Tour den schlechten Wettervorhersagen zum Trotz durch und meint: »Schau ma mal«! Treffpunkt 8.00 vor Peters Haus im Moos. Inklusive Führer sind 13 Teilnehmer startbereit. In Fahrgemeinschaften erreichen wir die Talstation der Stubai Gletscherbahn. Mit dieser geht's mit der Eisgratbahn zum Schaufeljoch und von hier zu Fuß zum Bildstöckljoch.

Entlang dem kleinen Schlepplift stapfen wir durch nassen Schnee nach NW über den Windacher Ferner, dann über den Warenkarferner, der sich zur 3.187 m hoch gelegenen Warenkarscharte aufsteilt. Dank der Obsorge des Führers und einiger Fixseile erreichen alle Teilnehmer ohne Schwierigkeiten die Scharte. Gabby holt sich allerdings schon beim ersten Schritt in ein mit Schnee getarntes Wasserloch nasse Füße. Der einfallende Nebel verschleiert – für so manchen Gott sei Dank - den Blick in die Tiefe. Aber er versperrt uns auch den ursprünglich geplanten Anstieg über den Nord-Grat auf den Windacher Daunkogel.

In der Scharte heißt es Gurten anlegen und anseilen. Denn dieser Gletscher ist heuer und insbesondere um diese Jahreszeit stark verspaltet. Der erste Sprung von einem Felsabsatz auf den Gletscher macht allen klar, dass am Seil gehen für jeden Einzelnen heißt: gleicher Schritt, gleicher Abstand, gleicher Rhythmus. Peter findet trotz Nebel die Ideallinie über den Gletscher, den wir nach ca. 1 Stunde verlassen. Nach 1/4 Stunde erreichen wir über gut markierten Pfad über geschichteten Fels zur späten Mittagsstunde Hochstubai. Sie ist mit 3.173 m die höchst gelegene Hütte Tirols.

Nach einer kurzen Jause holen wir den versäumten Gipfel nach, allerdings einen anderen. Der Nebel lichtet sich und gibt den Grat frei, der uns in einer halben Stunde auf den Hohen Nebelkogel, 3.112 m führt. Der Hüttenabend dauert lange – nicht nur bei uns. Gestaltet wird er durch einen Gitarrenspieler eines Pitztaler Krippenvereins, der abwechselnd mit unserem Günther Medwed alle Gäste in der gemütlichen Stube musikalisch, prosaisch und lyrisch unterhält.



Am nächsten Morgen ist schon um 6.30 das Frühstück angesagt. Denn entgegen der pessimistischen Wettervorhersage leuchten alle Gipfel ringsum im Sonnenlicht. Der Nebel im Tal droht heraufzusteigen. Peter treibt Wirtsleute und Teilnehmer, möglichst rasch zu starten. Denn bei Nebel ist der Sulztalferner wegen seiner heimtückischen Spalten gefährlich und müsste gemieden werden.

Nochmals wird der Wütenkarferner – diesmal nach Norden - angeseilt gequert. Eine kurze Kletterei über



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650

eine Felsstufe bringt uns zu einem kleinen See, knapp unterhalb des Wütenkarsattels, 3.115 m.



Jetzt beginnt die verantwortungsvollste Arbeit von Peter Rainalter. Zwar hängen 12 Teilnehmer an Peters Seil, die ihn bei Spaltensturz schon allein Dank ihres Gewichtes bergen könnten, doch muss er bei jedem Schritt die Harschschichte durchbrechen, um einen Spaltenrand zu orten. Günter Abentung nimmt Peter ans gespannte Seil. Die restlichen 11 Teilnehmer halten jedes Mal den Atem an, wenn Peters vorderer Fuß bis zum Knie in einer Spalte versinkt und die abbrechenden Eiszapfen nach 3 Fall-Sekunden im Spaltengrund mit einem hellen Krachen zerschellen.

Peter und die Gruppe gewinnen den Kampf gegen den drohenden Nebel und die Uhr. Völlig überraschend und ungewöhnlich sinkt nämlich der Nebel zu Tal und gibt die Sicht auf den Spaltenteppich frei. Wir errei-



chen ohne nennenswerte Einbrüche den Fuß der Felsstufe hinauf zum Daunjoch. Bis hierher zog sich noch vor 15 Jahren ein steiles Firnfeld, das leicht zu überwinden war. Jetzt stürzt ein Bach durch eine brüchige und gatschige Schlucht. Peter reiht unsere vier Damen und den 10-jährigen Daniel Prader eng hinter sich ein. Stufen schlagend, Felsen beseitigend und mit aufmunternden Worten überwinden wir in ganz knappen Abständen – wegen der Steinschlaggefahr – diese letzte Hürde vor dem Daunjoch. Der Fels legt sich

zurück und wir landen erleichtert auf dem Daunjoch, 3.057 m. Eine kurze Meinungsbildung ergibt, dass wir den Hinteren Daunkopf, 3.225 m, links liegen lassen. Den heben wir uns für eine der nächsten Schitouren auf. Da ist er attraktiver beim Aufstieg, vor allem aber bei der Abfahrt.

Denn im Sommer heißt es, mühsam über Geröll absteigen. Einige Schneefelder lassen uns beachtliche Höhenmeter mühelos und Lust betont verlieren.

Auf der Moräne am Ende des Daunkars mit Blick auf die beiden Daunfernerlifte machen wir Rast und blicken auf das schmutzige Eis des Daunfernners, den wir talwärts queren müssen; konzentriert und sorgfältig – wie uns der Führer einbläut. Am Ende der Eiszunge unterhalb des Gamsgartens erteilt uns Peter noch eine Lektion in Gletscherkunde.

Auf 2.300 m erreichen wir die Dresdner Hütte und fahren mit der Seilbahn zur Mutterberger Alm. Ein Gewitter bricht los. Im Cafe Waldrast in Falbeson danken wir bei Kaffee und Kuchen unserem Bergführer Peter Rainalter für seine einfühlsame, bedachte und professionelle Führung!

Ein Erlebnis, das wir uns mit Hilfe der Fotos auf der Klub-Homepage unter www.sk-goetzens.com -> »Klub im Bild« immer wieder in Erinnerung rufen können.

Herbert Durstberger,
Schriftführer

Wir laden alle Mitglieder und Schifreunde herzlich zur Jahres-Generalversammlung des Ski-Klub Götzens – d`Schneevögel am Freitag, 10. November 2006, 20.00 Uhr beim Gruberwirt, Götzens, ein.

Tagesordnung:

- 1. Berichte über das abgelaufene Vereinsjahr**
- 2. Bericht der Rechnungsprüfer**
- 3. Entlastung des Vorstands**
- 4. Wahl eines neuen Vorstands für die nächsten 3 Jahre**
- 5. Ausblick auf die Saison 2006/2007 und Budgetvorschau**
- 6. Ehrung für langjährige Mitgliedschaft**
- 7. Allfälliges.**

Martin Kiechl, Obmann
Herbert Durstberger, Schriftführer



Nasser Leistungsbewerb des Abschnittes Axams 2006 in Götzens

Die FF Götzens richtete den heurigen Nassleistungsbewerb des Abschnittes Axams am 5. August 2006 aus.

Bei besten Bedingungen traten 16 Feuerwehrgruppen aus dem westlichen Mittelgebirge zum Bewerb an. Auf dem Bewerbsplatz beim „Putz“ wurden ausgezeichnete Leistungen geboten, die von zahlreichen Zuschauern interessiert verfolgt wurden.

Am Samstagabend wurde dann in Götzens die Preisverteilung durch Landesrat Anton Steixner, Bezirkskommandant Peter Hölzl, Bürgermeister Hans Payr und Kommandant Christian Volderauer vorgenommen.

Ergebnisse des Abschnittsbewerbes:

Bewerb A (ohne Alterspunkte)

1. Grinzens I
2. Grinzens III
3. Götzens III

Bewerb B (mit Alterspunkten)

1. Götzens II
2. Götzens I
3. Kreith I

Die Gruppe Grinzens I konnte auch den Tagessieg erringen.

Am Abend wurde dann noch beim Sommernachtsfest der Freiwilligen Feuerwehr Götzens im neuen Gemeindezentrum ausgiebig gefeiert.



Szenen vom Bewerb



LR Steixner mit Bezirkskommando und Bürgermeistern



Die Siegergruppe aus Grinzens bei der Preisverteilung

Am 2. September 2006 fand das 3. Internationale Stockturnier des ESC Götzens statt.

Die Bewerbe wurden erstmals im Eissportzentrum Götzens durchgeführt. 24 Vereine aus Nord- und Südtirol nahmen an diesem Turnier teil. Auch zahlreiche Zuschauer interessierten sich für dieses Turnier.

1. SSV Haiming
2. S.V. Raika Volders
3. EV Rum
4. SV Vintl I



Der ESC Götzens bedankt sich beim Bgm. Payr für die Abhaltung der Preisverteilung sowie bei allen Spendern und Sponsoren:

Gemeinde Götzens, Bgm. Payr Hans, Raika Götzens, Ing. Krassnitzer-Singer BaugesmbH., Holzmann Günter und Stefan, M-Preis Götzens, TVBI und seine Feriendörfer, Sägewerk Mair Franz jun., Tischlerei Außerlechner Karl, Metzgerei Schweighofer Peter, Leis Veronika, Baumeister Ing. Jenewein Hermann, Cafe Martina, Sporthaus Apperl, Axams, Gasthof Neuwirt, Sport News Axams, Transporte Gruber Martin, Sportcafe-Kegelbahn Holzmann Herbert, Movie Pub Singer Christian, Singer Josef und Bettina, Schuhhaus Siebert, Holz und Bau Mair, Axams. Firma VOWA, Hörhager Peter, Schober Reinhard, Holzknecht Hans, Mair Sissi, Sala Franz, Leis Johann, Mair Christian, Kammerle Anton, Apperle Hans und Resi

Der Obmann des ESC Götzens Apperl Johann möchte sich bei allen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit bedanken.

Ergebnisliste Gruppe Blau

	Nation	Punkte	Note	Stockpkt.
1. S.V. Raika Volders	A	22:2	2,353	240:102
2. SV Vintl I	I	18:6	1,645	199:121
3. SV Rodeneck	I	16:8	1,717	194:113
4. EV Scharnitz	A	16:8	1,259	175:139
5. ESV Wörgl	A	14:10	1,299	165:127
6. EV Matrei	A	14:10	1,060	177:167
7. ESC Axams I	A	14:10	1,037	169:163
8. SC Ranggen	A	10:14	0,857	156:182
9. ASV Freienfeld	I	10:14	0,783	148:189
10. SV Justizwache	A	10:14	0,507	108:213
11. SV Olymp. Dorf	A	8:16	0,833	145:174
12. ESC Götzens	A	4:20	0,282	73:259

Ergebnisliste Gruppe Rot

1. SV Haiming	A	18:6	1,357	175:129
2. EV Rum	A	15:9	1,392	181:130
3. ESV Vomperbach	A	15:9	0,988	158:160
4. ESV Arzl i. Pitztal	A	14:10	0,952	160:168
5. EV Wiesen	I	13:11	1,204	165:137
6. ESC Axams 2	A	13:11	0,794	147:157
7. SU Inzing	A	13:11	0,794	131:165
8. SK Völs	A	12:12	1,269	165:130
9. ESV Kampl	A	12:12	0,975	153:157
10. EV Tirol	A	11:13	0,993	147:148
11. EV Steinach	A	11:13	0,735	133:181
12. SV Vintl 2	I	9:15	0,717	134:187

FINALE

SV Haiming - SV Volders	23:3
SV Vintl I - EV Rum	10:13



GÖTZENS



AKTION!

Zipfer Märzen 6er - € 5,40

Heiße Tische:
Fleischkäse, Schnitzel, uvm.

Auf Ihren Besuch bei Kaffee, Imbiss oder Snacks freuen sich Günther, Brigitte und Team.

Tel. 0 52 34 / 33 8 81 • Sonn- u. Feiertag 7.00 - 22.00 Uhr • Wochentags 6.00 - 22.00 Uhr

R U B B E L - U N D B R I E F F L O S E

SONNENSCHUTZ

WEITHALER

Rollläden • Markisen • Jalousien • Fenster • Türen
6091 GÖTZENS • KIRCHPLATZ 10
Tel. 05234/34 2 32 • Fax-DW 12



Megatop –
Das Fenster aller Fenster